

# Bedienungs- und Einbauanleitung Bodentresor

## Einbau-Wertschutzschrank Grad 1 nach EN 1143-1

Sie haben sich beim Tresorkauf für ein Qualitätsprodukt mit geprüfter Sicherheit entschieden. Diese Anleitung beschreibt Ihnen die Bedienung und Montage Ihres Bodentresors.

**Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Tresors diese Anleitung genau durch und bewahren Sie diese gut auf!**

### Geltungsbereich der Anleitung:

### **Bodentresore (Einbau-Wertschutzschränke) der Baureihe Wega-BT.**

#### **Widerstandsgrad 1 nach EN 1143-1**

Das Typenschild (je nach Bodentresor eine VdS-Plakette oder ECB-S-Plakette) befindet sich im oberen Bereich auf der Türinnenseite. Folgende wichtige Angaben können Sie dem Typenschild entnehmen:

- **Modellbezeichnung** (Fabrikations-Nr. oder Serial No.)
- **Widerstandsgrad** (Widerstandsgrad oder Security level)
- **Zertifizierungsnummer** (Anerkennungs-Nr. oder Cert. mark No.)

Bitte geben Sie bei Rückfragen diese Daten an.

Falls Sie den Inhalt Ihres Bodentresors versichern wollen, klären Sie bitte die genaue Versicherungssumme mit Ihrem Sachversicherer ab.

### **1. Herstelleranweisung zum sicheren Betrieb:**

- Vor der Erst-Inbetriebnahme (Öffnen der Tresortür) bitte unbedingt darauf achten, dass der Bodentresor auf der Rückwand steht (die Tür zeigt dann nach oben) und der Tresor gegen Kippen gesichert ist. Nach dem Entriegeln durch den Klappgriff genügt eine leichte Zugkraft am Klappgriff. Bitte beachten Sie, dass das Aufschwenken der Tür (nach oben öffnend) durch Stoßdämpfer unterstützt wird.
- Beim Schließen der Tresortür wird ebenfalls der Schließvorgang durch Stoßdämpfer unterstützt. Es dürfen sich keine Gliedmaßen zwischen Tresortür und Tresorrumpf befinden. Es besteht sonst die Gefahr von Quetschungen durch eingeklemmte Gliedmaße.
- Vor dem Schließen der Tresortür unbedingt sicherstellen, dass die Riegelbolzen in der Tresortür eingefahren sind. Ausgefahrene Riegelbolzen stoßen beim Schließen der Tür gegen den Tresorrumpf und führen zu Beschädigungen und Fehlfunktionen der Verriegelung.
- Manipulationssicherung: Zur Verhinderung von unbemerkter Manipulation ist das Abdeckblech für den Verschlussmechanismus mit einem Siegel ausgestattet.

#### **WARNUNG! LEBENSGEFAHR!**

Bei Verpackungs- und Schutzfolien besteht Erstickungsgefahr. Halten Sie Verpackungs- und Schutzfolien von Kindern fern.

### **2. Bedienung**

**Überprüfen Sie die einwandfreie Funktion Ihres Tresors** (Öffnen und Schließen der Tür, bei Bedarf Umstellung des Zahlencodes am Tresorschloss) **unbedingt vor dem Einbetonieren!**

#### **2.1 Öffnen der Tür**

##### **Tresore mit einem Doppelbart-Schlüsselschloss:** (Türanschlag Rechts)

Schlüssel einführen und bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn nach rechts drehen, danach den Türgriff ebenfalls im Uhrzeigersinn ganz nach rechts drehen und die Tür aufziehen.

Bei Tresoren mit Türanschlag Links muss der Türgriff beim Öffnen nach links gegen den Uhrzeigersinn gedreht werden.

**WICHTIG: Bitte beachten Sie, dass Doppelbart-Schlüssel zwei unterschiedliche Seiten (Bärte) haben. Beim Einführen des Schlüssels in das Schlüsseloch muss die längere Seite in Richtung des Türgriffs zeigen.**

##### **Tresore mit einem elektronischen Codeschloss:**

Diesem Codeschloss liegt eine eigene Bedienungsanleitung bei.

**WICHTIG: Bitte ändern Sie den voreingestellten Werkcode und ersetzen diesen durch einen persönlichen Code. Beim Umstellen des Zahlencodes muss die Tür immer geöffnet sein, Überprüfen Sie auf jeden Fall bei geöffneter Tür, ob der neue Zahlencode funktioniert.**

# Bedienungs- und Einbauanleitung Bodentresor

## Einbau-Wertschutzschrank Grad 1 nach EN 1143-1

### **Tresore mit einem mechanischen Zahlenschloss:**

Diesem Zahlenschloss liegt eine eigene Bedienungsanleitung bei.

Zum Umstellen des Werkscodes befindet sich eine Bohrung im Türverkleidungsblech auf Höhe des Schlosses, bitte die Abdeckkappe über der Bohrung entfernen und den Umstellschlüssel in das Zahlenschloss einführen. Das Türverkleidungsblech muss dafür nicht demontiert werden!

**WICHTIG: Bitte ändern Sie den voreingestellten Werkscode und ersetzen diesen durch einen persönlichen Code. Beim Umstellen des Zahlencodes muss die Tür immer geöffnet sein, Überprüfen Sie auf jeden Fall bei geöffneter Tür, ob der neue Zahlencode funktioniert.**

## **2.2 Schließen der Tür**

### **Tresore mit einem Doppelbart-Schlüsselschloss:** (Türanschlag Rechts)

Tür fest zudrücken, Türgriff gegen den Uhrzeigersinn ganz nach links drehen und den Schlüssel ebenfalls gegen den Uhrzeigersinn nach links drehen. Nun den Schlüssel aus der Tür heraus ziehen.

Bei Tresoren mit Türanschlag Links muss der Türgriff beim Schließen nach rechts im Uhrzeigersinn gedreht werden.

**Wichtig! Vergewissern Sie sich, dass die Tür ordnungsgemäß versperrt ist.**

Wichtig: Ihr Tresor ist mit einem zertifizierten Doppelbart-Schlüsselschloss mit „Schließzwang“ ausgestattet. Der Schlüssel kann nur abgezogen werden, wenn das Schloss versperrt ist.

### **Schlüsselverlust:** (nur bei Ausführung Doppelbart-Schlüsselschloss)

Serienmäßig erhalten Sie 2 Doppelbartschlüssel. Bei Verlust eines oder mehrerer Schlüssel muss das Schloss aus Sicherheitsgründen ausgetauscht werden, da sonst der Versicherungsschutz erlischt. Sollten Sie einen zusätzlichen Schlüssel benötigen, verfahren Sie entsprechend des beigelegten Formblattes „Schlüssel-Bestellung“.

Ersatzschlüssel können generell aus Sicherheitsgründen nur nach Vorlage eines Originalschlüssels angefertigt werden.

Bewahren Sie Ihre Schlüssel an einem sicheren Ort ausserhalb des Tresors auf, bei Verlust muss der Tresor von einem Servicetechniker gewaltsam geöffnet werden.

## **3. Einbauanleitung zum Einbetonieren in den Boden**

### **3.1 Allgemeines**

Der Einbau Ihres Bodentresors nach dieser Einbauanleitung ist einfach und mit einigen handwerklichen Grundkenntnissen leicht durchzuführen. Falls Sie sich den fachgerechten Bodeneinbau aber nicht selber zutrauen, beauftragen Sie bitte einen Fachbetrieb, damit es nicht zu Folgeschäden kommt oder gar der Versicherungsschutz erlischt.

Wenn Sie den Inhalt (Sachwerte) Ihres Tresors versichern wollen, ist der fachgerechte Bodeneinbau eine Anforderung gemäß der Europäischen Zertifizierungsnorm EN 1143-1.

Der Tresor erreicht seine optimale Schutzfunktion erst nach dem Einbetonieren

in eine tragfähige Bausubstanz. Der Bodentresor muss dabei mit mindestens 100mm Beton umhüllt sein.

Beim Einbau in einem Außenboden ist zu beachten, dass man sich unter Umständen eine zusätzliche Wärmebrücke im Bereich des Bodentresors schafft. Im Tresor kann es dann ohne fachgerechte Isolierungsmaßnahmen zur Bildung von Schwitzwasser kommen.

# Bedienungs- und Einbauanleitung Bodentresor

## Einbau-Wertschutzschrank Grad 1 nach EN 1143-1

### 3.2 Vorbereitung

- Prüfen Sie vor dem Einbetonieren alle Funktionen des Bodentresors. Beachten Sie, dass sich die Oberseite (Tür) des Tresors auch oben befindet.
- Wenn Sie einen Tresor mit Elektronikschloss haben, achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit im Bereich der Tastatur und des Batteriefachs beim Betonieren eindringen kann. Kleben Sie diesen Bereich wasserdicht ab, so vermeiden Sie Kurzschlüsse und Fehlfunktionen des Schlosses.
- Da der Bodentresor allseitig von einer mindestens 100mm dicken Betonschicht umgeben sein soll, muss die Aussparung im Boden rundum mindestens 100mm größer sein, als die Außenmaße des Tresors (siehe hierzu Bild 1).

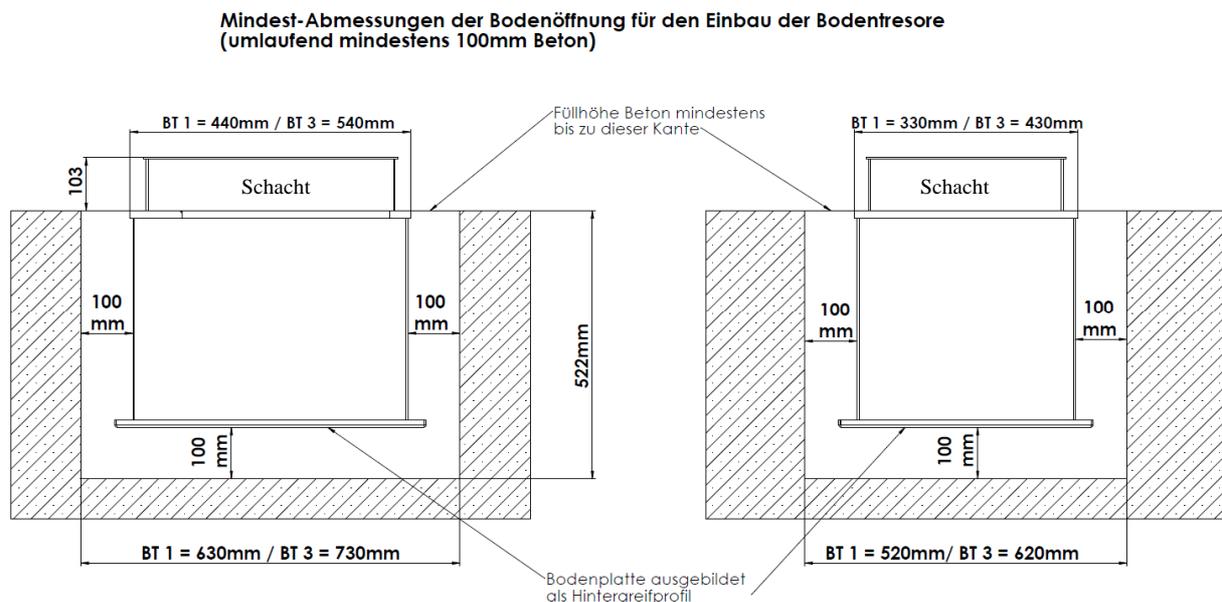


Bild 1: Bodenöffnung für Einbau Bodentresore

- Es ist darauf zu achten, dass die Bodenöffnung, in welcher der Bodentresor einbetoniert werden soll, keine glatten Wandungen hat. Je ungleichmäßiger die Aussparung ist, desto besser verankert sich der Beton an den Wandungen.  
**Tipp:** Beim Ausstemmen eine leicht keilförmige Form mit breiterer Rückwand zu erstellen, erschwert das Herausziehen des Tresors zusätzlich.
- Zum Schutz vor eindringender Feuchtigkeit in den Tresorinnenraum können bei Bedarf die äußeren Blechstoßstellen allseitig abgedichtet werden. Verwenden Sie hierzu geeignetes dauerelastisches Abspritzmittel wie z.B. Silikon.
- Damit sich die Wandungen des Tresors während des Betonierens nicht nach innen verbiegen, sollten diese mit z.B. Kanthölzern ausgesteift werden.

### 3.3 Herstellung der Betonmischung

Der einzufüllende Beton sollte der Festigkeitsklasse C30/37 entsprechen.

Dafür benötigen Sie folgende Materialien:

- Portlandzement z.B. CEM I 32,5
- Kies oder Split der Körnung 0-32mm

Mischen Sie 3 Teile Kies und 1 Teil Zement und verrühren Sie es mit Wasser zu einem leicht cremigen Betonbrei. Dieser darf keinesfalls zu flüssig werden.

Verwenden Sie einen Trommel-Betonmischer, damit eine gleichbleibende Betonqualität gewährleistet wird. Der Beton soll beim Schütten schwach fließend sein. Größere Verdichtungsarbeit beim Befüllen erübrigt sich dann, leichtes Stampfen oder Stochern mit einem Stock ist zweckmäßig.

# Bedienungs- und Einbauanleitung Bodentresor

## Einbau-Wertschutzschrank Grad 1 nach EN 1143-1

### 3.4 Einbau

- Zum Einbau des Bodentresors wird dieser in die Aussparung im Boden gesetzt und ausgerichtet. Weil der Bodentresor recht schwer ist, muss er gut verkeilt werden. Überprüfen Sie die korrekte Einbaulage unbedingt mit einer Wasserwaage. Nach dem Ausrichten und Einkeilen muss sich die Tresortür beim Auf- und Zumachen leicht bewegen lassen.  
**Tipp:** Um auch im Bodenbereich eine gleichmäßige Beton-Unterfütterung von mindestens 100mm zu erreichen, empfehlen wir, den Bodentresor auf kleine - mindestens 100mm hohe - Metallprofile zu stellen (z.B. ein Winkelprofil, ein T-Profil oder ein U-Profil).
- Die Tresortür schließen und die Oberseite des Bodentresors (Tür, Türrahmen und die Türspalte) zum Schutz vor Verunreinigungen während der Bauphase mit Folie wasserdicht abkleben.
- Füllen Sie den Beton vorsichtig und schichtweise in die Hohlräume rund um den Tresor ein. Verdichten Sie dabei den Beton so weit, dass keine Blasen und Hohlräume entstehen. Das Stochern und Stampfen mit einem Stock helfen dabei. Stellen Sie sicher, dass der Beton sich auch unter dem Tresor verteilt hat. Die Füllhöhe des Betons muss unbedingt bis zur Oberkante vom Türrahmen des Bodentresors reichen. Der 100mm hohe Schacht auf dem Bodentresor muss nicht mit dem Beton umfüllt werden. Der Schacht dient als Höhenausgleich für den Fußbodenaufbau (Fließ-Estrich, Dämmung, Bodenbelag o.ä.) auf der Betonfläche.
- Beim Verfüllen mit Beton soll die Tresortür verschlossen bleiben und erst nach mindestens 48 Stunden (Aushärtezeit des Betons) wieder geöffnet werden.

### Nachbearbeitung

Frühestens 48 Stunden nach dem Einbau des Wandtresors kann die Schalung entfernt werden und die Tresortür geöffnet werden. Wischen Sie Feuchtigkeit im Innenraum des Tresors auf und lassen Sie den Tresor austrocknen.

Nach dem Aushärten des Betons können Sie kleine Löcher oder Unebenheiten mit Putz- oder Spachtelmasse ausgleichen.

## 4. Haftungsbegrenzung / Erlöschen der Zertifizierung

Bedingt durch Folgeschäden nach unsachgemäßem Einbau, Einbruchsversuchen, Bränden, sowie unsachgemäßen Eingriffen in die Konstruktion und Funktion des Tresors erlischt die Gültigkeit der Zertifizierung und die Gewährleistung.

Die FORMAT Tresorbau GmbH & Co. KG haftet nicht für Funktionsstörungen bedingt durch Eindringen von Schwitzwasser, Gewaltanwendung oder unsachgemäßer Behandlung, und nicht bei Sach- oder Vermögensschäden, die z. B. auf das nicht ordnungsgemäße Verschließen des Tresors zurückzuführen sind. Bei Funktionsstörungen dürfen Reparaturen ausschließlich durch vom Hersteller autorisierte Firmen vorgenommen werden.

# Bedienungs- und Einbauanleitung Bodentresor

Einbau-Wertschutzschrank Grad 1 nach EN 1143-1

## 5. Wartung und Service

Das Riegelwerk, Stoßdämpfer und das Schloss sind wartungsfrei.

Sollten Störungen auftreten, die Sie nicht selbst beheben können, oder Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Tresorhändler oder direkt an den Hersteller Ihres Tresors:

FORMAT Tresorbau GmbH & Co.KG  
Industriestraße 10-24  
D-37235 Hessisch-Lichtenau  
Tel. +495602/939 888  
www.format-tresorbau.de

## 6. Entsorgung

Sollten Sie zu einem Zeitpunkt beabsichtigen, Ihren Tresor zu entsorgen, denken Sie bitte daran, dass viele Bestandteile dieses Tresors aus wertvollen Materialien bestehen, welche recycelt werden können.



Batterien oder Akkus mit diesem gekennzeichneten Symbol enthalten Schadstoffe.



Konformitätserklärung: Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Auskünfte zur Entsorgung erhalten Sie auch bei Ihrer kommunalen Stelle.